



Karlsruher Institut für Technologie  
(KIT)  
Kaiserstrasse 12  
76131 Karlsruhe

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Sehr geehrte Frau  
Prof. Dr.-Ing. Heike Karbstein (PERSÖNLICH)

## Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrte Frau Prof. Dr.-Ing. Karbstein,

mit diesem Schreiben erhalten Sie die Ergebnisse der automatisierten Auswertung Ihrer Lehrveranstaltung „Lebensmittelbiotechnologie (Bachelor BIW)“.

Ihre Lehrveranstaltung „Lebensmittelbiotechnologie (Bachelor BIW)“ hat den Lehrqualitätsindex  
LQI = 100.

Die Auswertung zu Ihrer Lehrveranstaltung gliedert sich in folgende Abschnitte:  
Zu Beginn der Auswertung werden die Ergebnisse der Befragung in Form von Häufigkeitstabellen dargestellt. Bei allen Fragen wird die Anzahl der abgegebenen Antworten (n) angezeigt. Bei den 5er-Skalafragen finden Sie zusätzlich neben dem Histogramm den Mittelwert (mw) und die Standardabweichung (s) der jeweiligen Frage. Neben manchen Fragen finden Sie zudem ein Ampelsymbol abgebildet. Diese Fragen dienen der Qualitätssicherung der Lehre. Im vorletzten Teil werden sämtliche 5er-Skalenfragen in einem Profilliniendiagramm abgebildet. Zuletzt sind die Antworten zu den offenen Fragen aufgelistet.

Mit freundlichen Grüßen,  
Ihr Evaluationsteam

Prof. Dr.-Ing. Heike Karbstein  
 Lebensmittelbiotechnologie (Bachelor BIW) (22227)  
 Erfasste Fragebögen = 10

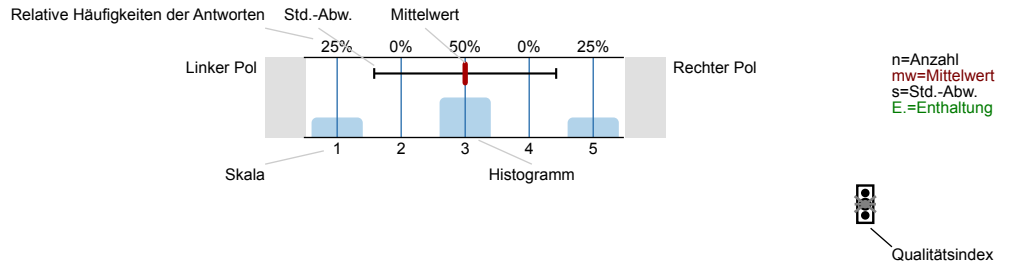


Periode: **WS 21/22**

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Frage­text



Erklärung der Ampelsymbole



Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.



Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.



Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

1. Einleitung

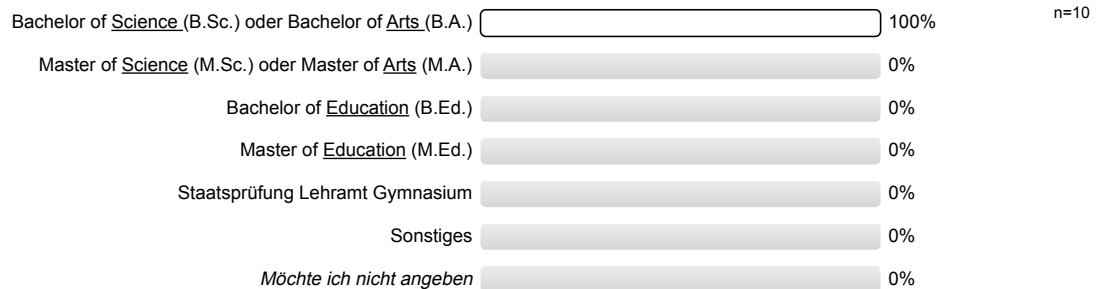
Sehr geehrte Studierende,

mit dieser Umfrage bitten wir Sie, zur systematischen Evaluation von Lehrveranstaltungen am KIT und somit zur Qualitätssicherung und –entwicklung beizutragen.

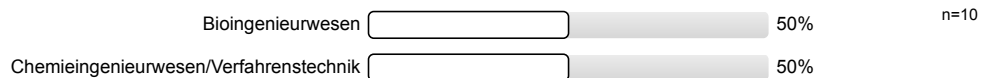
Die **Teilnahme** an der Befragung ist **freiwillig**. Die Befragung erfolgt **anonym**. Es werden **keinerlei Versuche** unternommen, aus den Ihrerseits getätigten Angaben **Rückschlüsse auf konkrete Personen** zu ziehen. Die **Auswertungsergebnisse** werden ausschließlich in **anonymisierter Form** (in Tabellen und /oder Graphiken) veröffentlicht, so dass Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht möglich sind. Bitte tragen Sie in die Freitextfelder keine personenbezogenen Daten, auch nicht von Dritten, ein. Gemäß Art. 4 Ziff. 1 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sind „personenbezogene Daten“ „alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen; als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann.“

2. Fragen zum Studium

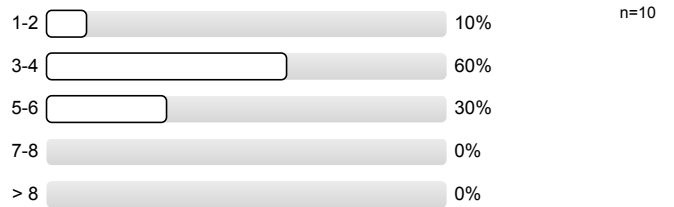
2.1) Welchen Abschluss streben Sie in Ihrem aktuellen Studium am KIT zunächst an?



2.3) Bitte wählen Sie Ihr Studienfach:

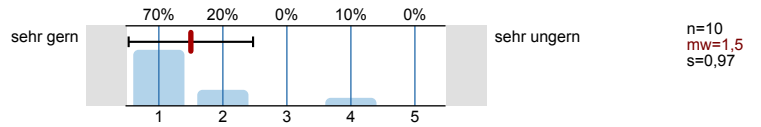


2.5) In welchem Fachsemester befinden Sie sich?

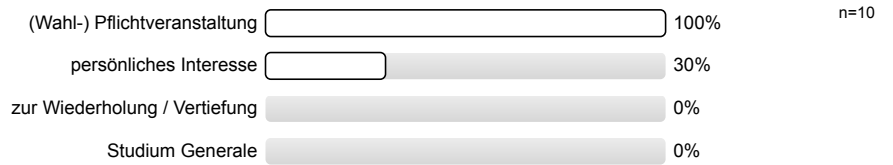


### 3. Fragen zur Lehrveranstaltung

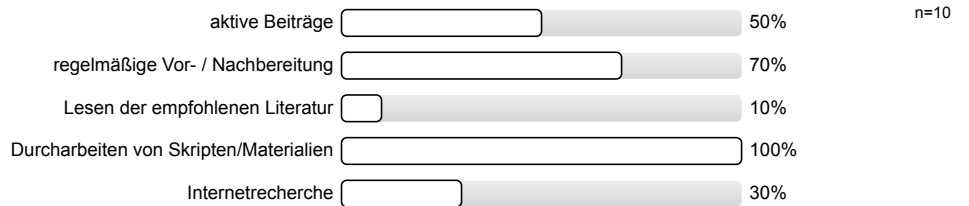
3.1) Wie gerne nehmen Sie an dieser Lehrveranstaltung teil?



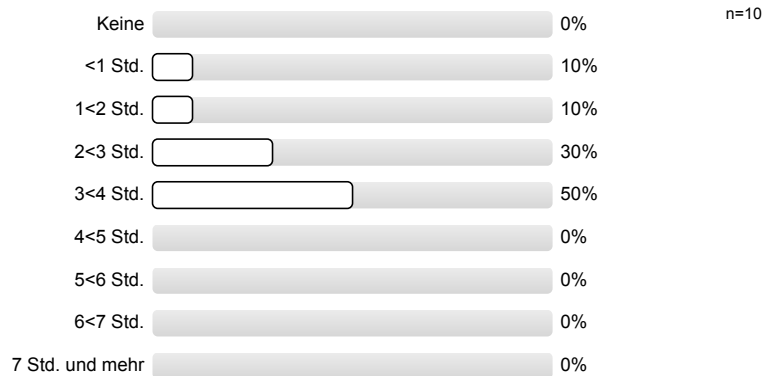
3.2) Warum nehmen Sie an dieser Lehrveranstaltung teil? (Mehrfachnennungen möglich)



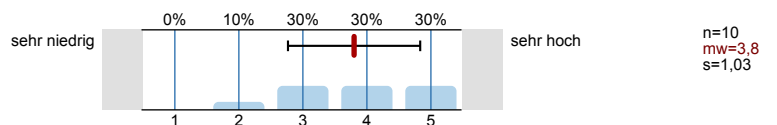
3.3) Mein Engagement für diese Lehrveranstaltung ist gekennzeichnet durch: (Mehrfachnennungen möglich)



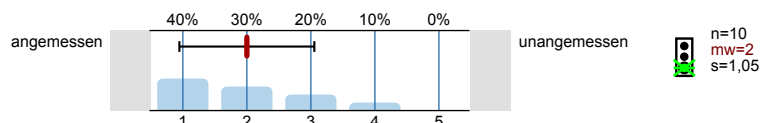
3.4) Wie viel Zeit haben Sie bis jetzt (!) durchschnittlich pro Woche für die Vor- und Nachbereitung für diese Veranstaltung investiert?



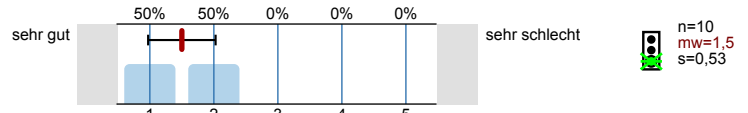
3.5) Wie hoch ist der notwendige Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung?



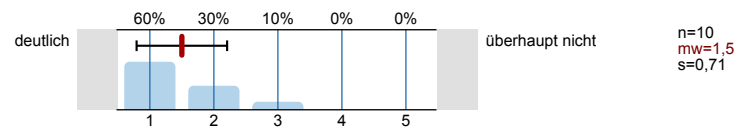
3.6) Der notwendige Arbeitsaufwand für die Lehrveranstaltung ist...



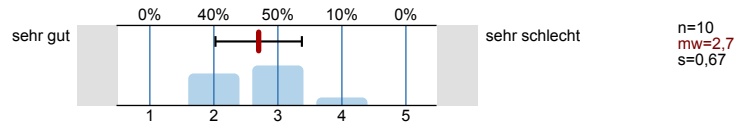
3.7) Wie ist die Lehrveranstaltung strukturiert?



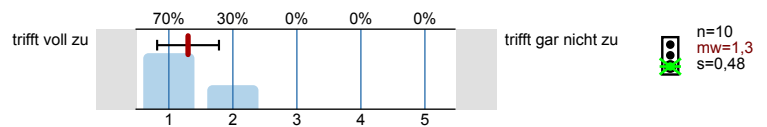
3.8) Erkennen Sie die Bedeutung der Lehrinhalte für das weitere Studium?



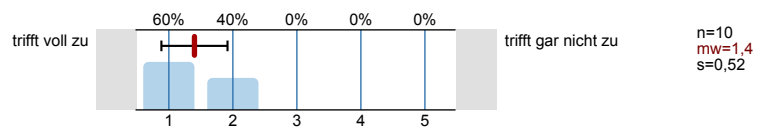
3.9) Die inhaltliche Abstimmung zu anderen Lehrveranstaltungen in meinem Studienplan ist...



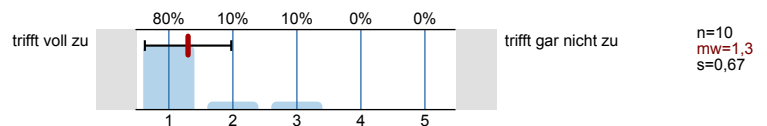
3.10) In dieser Lehrveranstaltung lerne ich viel.



3.11) Mit der digitalen Umsetzung der Lehrveranstaltung bin ich gut zurechtgekommen?



3.12) Der Aufbau der Lehrveranstaltung war strukturell nachvollziehbar.

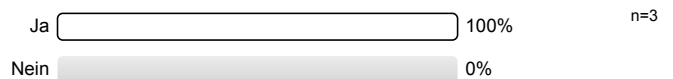


#### 4. Fragen zum Aufbau der Lehrveranstaltung

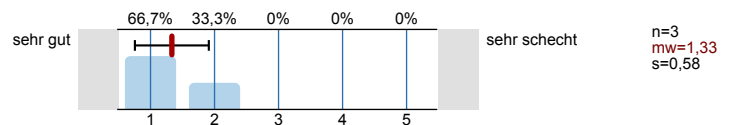
4.1) Findet/Fand die Lehrveranstaltung in einem hybriden Format statt?



4.2) Das hybride Format hat die Lehrveranstaltung im Vergleich zu einer reinen Präsenzveranstaltung bereichert.

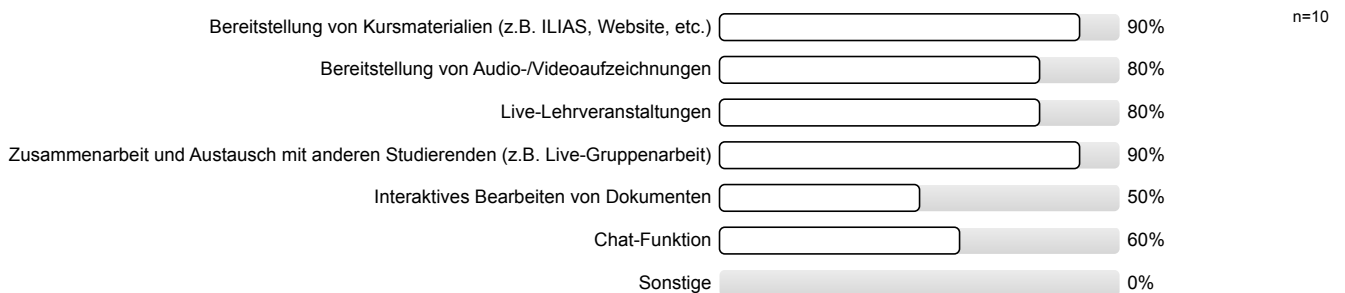


4.3) Wie bewerten Sie das hybride Format?

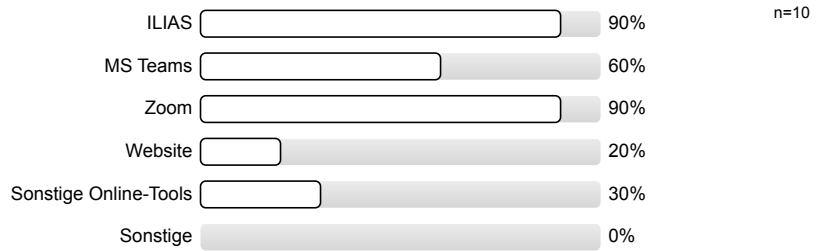


#### 5. Fragen zu den digitalen Lehrangeboten

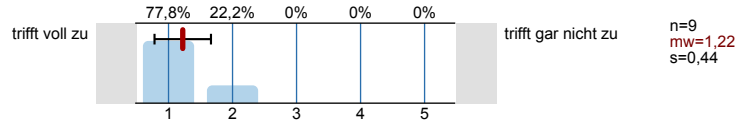
5.1) Welche digitalen Lehr- und Lernmaterialien bzw. Vermittlungsformen wurden Ihnen für diese Lehrveranstaltung angeboten? (Mehrfachnennungen möglich)



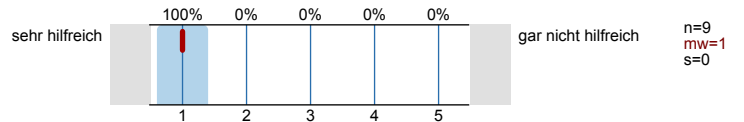
5.3) Welche digitalen Plattformen wurden in dieser Lehrveranstaltung genutzt?



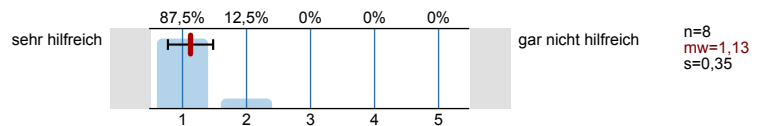
5.5) Beim Download und/oder Öffnen der digitalen Lehr- und Lernmaterialien bzw. Vermittlungsformen zu dieser Lehrveranstaltung sind keine Probleme aufgetreten.



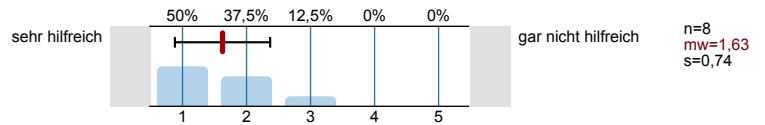
5.7) Wie hilfreich war die Bereitstellung von Kursmaterialien?



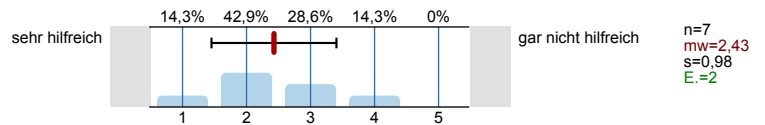
5.8) Wie hilfreich war die Bereitstellung von Audio-/ Videoaufzeichnungen?



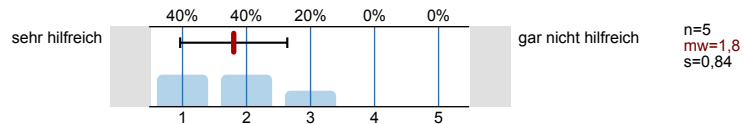
5.9) Wie hilfreich waren die Live-Lehrveranstaltungen?



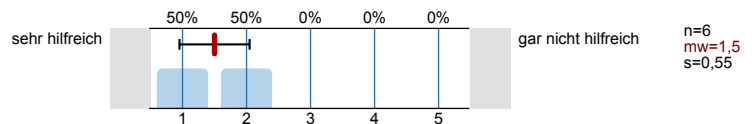
5.10) Wie hilfreich war die Zusammenarbeit und der Austausch mit anderen Studierenden?



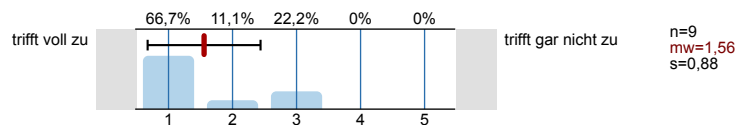
5.11) Wie hilfreich war das interaktive Bearbeiten von Dokumenten?



5.12) Wie hilfreich war die Chat-Funktion?

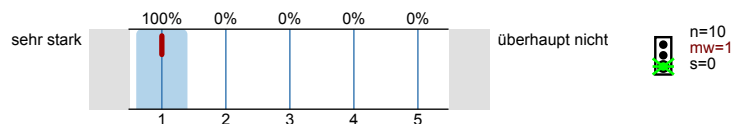


5.14) Die Online-Lehrveranstaltung hat meiner Meinung nach die Präsenzlehrveranstaltung adäquat ersetzt.

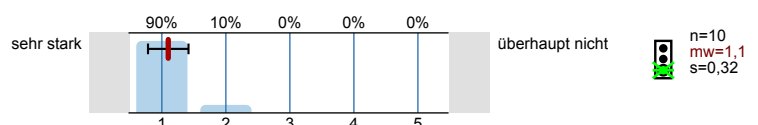


## 6. Fragen zum/zur Dozent\*in

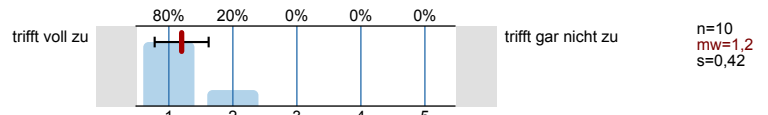
6.1) Wirkt der/die Dozent\*in engagiert und motiviert bei der Durchführung der Veranstaltung?



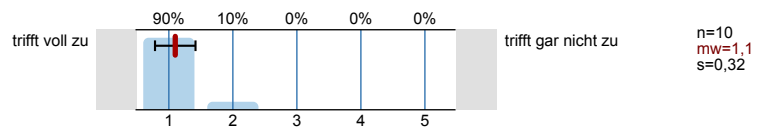
6.2) Geht der/die Dozent\*in auf Fragen und Belange der Studierenden ein?



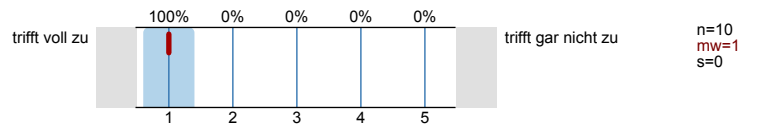
6.3) Der/die Dozent\*in hat die Lehrveranstaltung so gestaltet, dass eine hohe Motivation bestand, kontinuierlich daran teilzunehmen.



6.4) Der/die Dozent\*in hat den Lernprozess im digitalen Setting gut unterstützt.

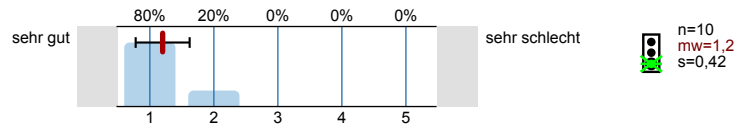


6.5) Der/die Dozent\*in setzt die verwendeten digitalen Medien kompetent in der Veranstaltung ein.



### 7. Gesamtbewertung der Lehrveranstaltung

7.1) Bitte benoten Sie die Lehrveranstaltung insgesamt



# Profillinie

Teilbereich: 01. WiSe 2021/22 CIW  
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr.-Ing. Heike Karbstein  
 Titel der Lehrveranstaltung: Lebensmittelbiotechnologie (Bachelor BIW)  
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

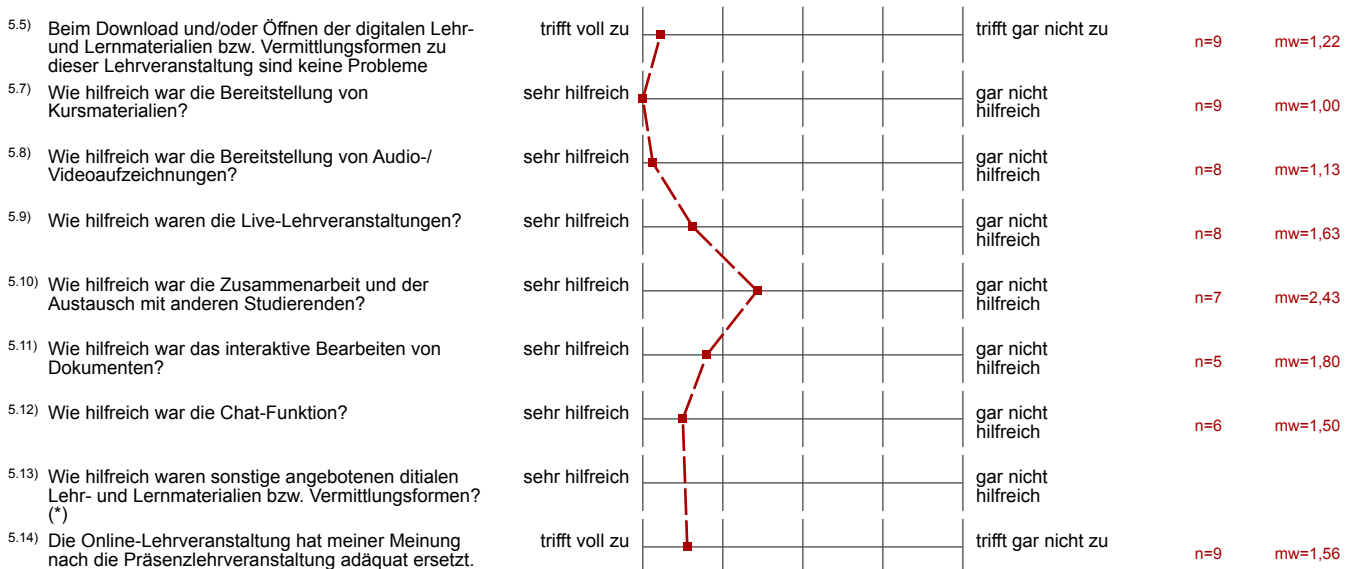
## 3. Fragen zur Lehrveranstaltung



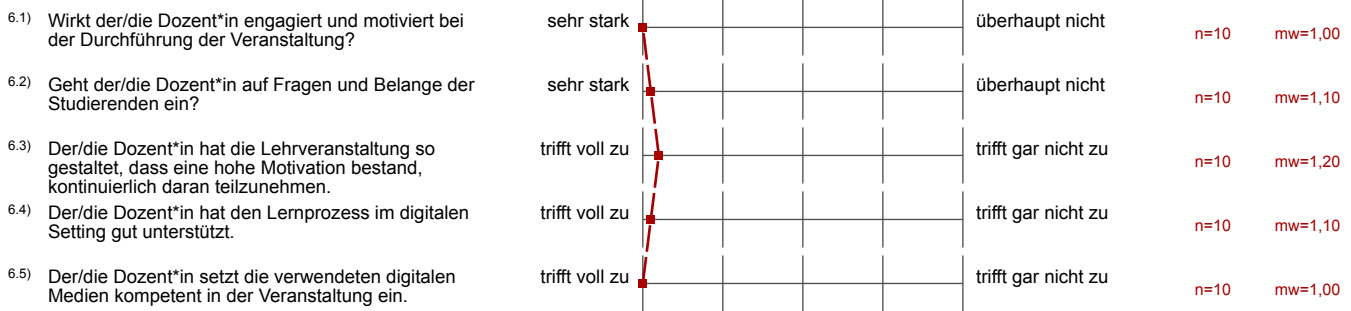
## 4. Fragen zum Aufbau der Lehrveranstaltung



## 5. Fragen zu den digitalen Lehrangeboten



### 6. Fragen zum/zur Dozent\*in



### 7. Gesamtbewertung der Lehrveranstaltung





# Auswertungsteil der offenen Fragen

## 2. Fragen zum Studium

## 3. Fragen zur Lehrveranstaltung

## 5. Fragen zu den digitalen Lehrangeboten

5.15) Welche Aspekte hätten Ihrer Meinung nach besser umgesetzt werden können bzw. welche Aspekte haben Sie vermisst?

- Etwas kompliziert mit vielen verschiedenen Angeboten den Überblick zu bewahren

5.16) Haben Sie weitere Anmerkungen zu den bereitgestellten digitalen Lehr- und Lernmaterialien bzw. Vermittlungsformen dieser Lehrveranstaltung?

- Ich fand das Prinzip des inverted classroom eine super Idee, jedoch sollte man auf die Länge der Videos achten. Teilweise 3 Stunden Videomaterial, die man vor der Besprechung am Freitag angeschaut haben sollte, ist neben anderen Vorlesungen und Vorleistungen manchmal nicht machbar. Das führte bei mir dazu, dass ich dann auch Freitags nicht in die Besprechung gegangen bin, weil ich nicht richtig hätte mitarbeiten können.

## 7. Gesamtbewertung der Lehrveranstaltung

7.2) Gut gefallen hat mir insbesondere:

- Aufzeichnungen der Vorlesungen, so hat man die Möglichkeit die Veranstaltung dann zu gucken, wenn es passt und für die Klausurvorbereitung erneut zu gucken, wenn man etwas nicht verstanden hat.  
Die Übungen waren gut verständlich und mit der Hausaufgabe dazu eine gute Wiederholung der Inhalte. Auch gut, dass es dazu direktes Feedback gab, obwohl es nur freiwillige Hausaufgaben waren.  
Die Rückbesprechung der Vorlesungsvideos über den Livetermin mit Bearbeitung der Workouts war auch hilfreich für die weitere Klausurvorbereitung und um Fragen stellen zu können.
- Die Gestaltung des inverted Classroom.  
Die behandelten Themen und die Reihenfolge.  
Die Motivation von Frau Karbstein, durch ihre Beispiele/Erzählungen blieben Themen nochmal besser hängen.
- Die Lehrveranstaltung Lebensmitteltechnologie, wird sehr gut strukturiert und sehr gut durchgeführt. Da werden immer Anwendungsbeispiele und zusätzliche Informationen zum Stoff gebracht, die einem das Interesse weckt. Ich habe auf jeden Fall Spaß beim Vorlesung gucken und ich finde sehr motivierend, wie die Frau Prof. Karbstein lehrt.
- Eigentlich alles, aber besonders das Socratic Quiz  
Ebenso, dass die Hausaufgabe nicht verpflichtend war, da der Workload an Abgaben dieses Semester sowieso sehr extrem war
- Eine der besten Veranstaltungen dieses Semester.  
Vor allem das Angebot von Videos und Live-Veranstaltungen war super.

7.3) Nicht gefallen hat mir insbesondere:

- Der Arbeitsaufwand für diese Veranstaltung ist sehr hoch. Die Worksheets sind relativ lang und das Bearbeiten dieser während oder nach dem Angucken der Aufzeichnung erhöhte die Bearbeitungszeit schon deutlich. Außerdem gab es bei manchen Worksheets das Problem, dass die Themen bzw. Fragen nicht chronologisch zur Vorlesung gewesen sind, weshalb man beim parallelen Bearbeiten häufiger zurückspringen musste, um einige Lücken füllen zu können (da manche Fragen auch nur verbal beantwortet wurden).  
Dadurch dass der Livetermin am Freitag zusätzlich zu den Vorlesungen dazukam, gab es einfach sehr viel Stoff, den man in einer Woche durcharbeiten musste. die meiste Zeit waren das um die 3 Stunden Vorlesung + Bearbeitung der Worksheets + 1,5 h Freitags Wiederholung. Im Gegensatz dazu waren dann die Wochen mit der Übung relativ leer, da es nur zwei-drei Theoriefragen gab, die man vorher vorbereiten musste. In der Woche darauf dann aber wieder der volle Vorlesungsstoff + dann noch die freiwillige Hausaufgabe, wenn man diese in der nächsten Woche abgeben wollte. Es wäre besser gewesen, wenn man den Stoff etwas besser verteilt hätte, so hab ich später angefangen, schon Vorlesungsvideos in den Übungswochen vorzuziehen, damit das alles weniger stressig wird. Auch bei der Wiederholung des Stoffs wäre vielleicht eine andere Struktur sinnvoller gewesen.  
Vielleicht wenn man feste Gruppen am Anfang festgelegt hätte, die sich immer mit einem Teil der Fragen auseinandersetzen und diese dann am Ende der Woche vorstellen? Dann wäre der Arbeitsaufwand in der Woche geringer gewesen, man könnte die Breakoutsessions weglassen oder kürzer halten (nur eine kurze Rücksprache mit der Gruppe) und solange die Gruppen groß genug sind, ist immer jemand da, der dann den Teil vorstellen kann. Wenn man das so aufteilt, könnte man eventuell auch nur alle zwei Wochen eine Wiederholung der Themen machen und so den Stoff etwas entzerren. Nur als Idee.  
Insgesamt fand ich die Wiederholung des Stoffes schon gut, aber ich hatte auch die Zeit, die Angebote voll nutzen zu können, bei mehr Vorleistungen stelle ich mir das relativ schwer vor.
- Teilweise viel Videomaterial für einen Vorlesungsblock.
- Vielleicht ging es nur mir so, wobei ich es auch von anderen gehört habe, dass es viel zeitlicher Aufwand ist. Zum einen die Vorlesungen angucken und dann an den Live Vorlesungen teilzunehmen. Aber ich hätte leider keine Idee, wie man das verbessern könnte.